

Aufgabenbeschreibung

des*der Referent*in für Wege & Wegebau im Beirat des DAV Hamburg und Niederelbe e.V.

Berufung und Bestätigung

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau

- wird auf Vorschlag des Beirates vom Vorstand bestellt
- wird von der Mitgliederversammlung bestätigt

Hauptaufgaben

Der*Die Referent*in Wege & Wegebau

- nimmt regelmäßige an Sitzungen und Workshops des Beirats teil.
- beteiligt sich an Strukturprozesse zur Ausrichtung des Bereichs Wege und Wegebau in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und dem Ehrenamt
- ist Schnittstelle zwischen Beirat und weiteren beteiligten ehrenamtlichen Personen sowie den Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle

Wichtige Einzelaufgaben

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau

- ist verantwortlich für die Koordination zur Instandhaltung/ und -setzung des gesamten Wegenetzes der Sektionshütten.
- unterstützt die Geschäftsstelle in der Kooperation rund um das Wegenetz der Sektionshütten
- unterstützt die Geschäftsstelle in der Gestaltung und Weiterentwicklung von Konzepten im Bereich des Wegebaus rund um unsere Sektionshütten

Notwendige Voraussetzungen

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau

- besitzt technischen Sachverstand, handwerkliche Fähigkeiten im Bereich des Wegebaus
- hat Organisationstalent und Eigenverantwortlichkeit im Umgang mit den Strukturen im Wegebau
- besitzt Kenntnisse über die Strukturen der Arbeitsfelder rund um das Thema Hütten & Wege des DAV
- verfügt über umfangreiche Kenntnisse unseres Vereinslebens und deren Aktivitäten
- Spaß an ehrenamtlicher Arbeit

Finanzielle Entschädigung

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau

- erhält eine Aufwandsentschädigung aller Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen.

Sonstige Vergünstigungen

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau

- kann auf Kosten der Sektion Fortbildungen zur Erlangung und Weiterentwicklung der notwendigen und wünschenswerten Kompetenzen besuchen

Zeitaufwand

Der*Die Referent*in für Wege & Wegebau hat mit einem Zeitaufwand von

- 2-3 Stunden pro Woche
- 4-6 Beiratssitzungen pro Jahr
- 3-4 zusätzliche Veranstaltungen pro Jahr
(z.B. Mitgliederversammlung der Sektion, Workshops, Vortragsveranstaltungen etc.)
zu rechnen.

Die Zeiten sind abhängig vom Engagement und den Möglichkeiten!